

AUF DEM WEG NACH HARMAGEDDON

Die Wahrheit über den Zweiten Weltkrieg

von John S. Torell

Und der sechste Engel goss seine Schale aus auf den großen Strom Euphrat; und sein Wasser vertrocknete, damit den Königen vom Aufgang der Sonne der Weg bereitet würde. Und ich sah aus dem Maul des Drachen und aus dem Maul des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten drei unreine Geister herauskommen, gleich Fröschen. Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeichen tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen. (Offenbarung 16:12-14)

Der Weg nach Harmageddon begann in dem Moment, als Adam und Eva im Garten Eden in Sünde fielen. Es ist ein langer Weg gewesen, bedeckt mit dem Blut von Männern, Frauen und Kindern, die gefoltert und ermordet wurden im Namen einer bestehenden Regierung oder eines bösen Herrschers, die ihre gottlosen Ziele und Willen unschuldigen Menschen aufgezwungen haben.

In der letzten Ausgabe von *The Dove* (Frühjahr 1994) habe ich über das unvorstellbar Böse geschrieben, was die Regierung der Vereinigten Staaten und ihre Alliierten an dem amerikanischen Volk und den Nationen der Welt begangen haben. Seit dieser Zeit sind weitere Informationen in mein Büro gekommen und ich habe erfahren, dass die üblen Praktiken von Nazi-Deutschland tatsächlich von den Vereinigten Staaten gefördert worden sind. Als dann der Zweite Weltkrieg vorüber war, wurde das Ganze dann in das amerikanische Heimatland importiert.

Da viele Leser von *The Dove* das Wissen über diese geschichtlichen Hintergründe nicht haben mögen, werde ich uns zunächst in die Zeit zwischen dem Ersten und dem Zweiten Weltkrieg zurückführen, wo das Fundament dessen, was wir heute erleben, geboren wurde.

DAS REICH VON I. G. FARBEN

Während des Jahres 1925, lange bevor Adolf Hitler an die Macht kam, begann ein deutscher Börsenmakler und Bankier namens Hermann Schmitz, das Fundament für die größte Zusammenstellung chemischer Fabriken zu legen. Formationen wie diese waren in den Vereinigten Staaten gesetzlich verboten, aber sie waren ziemlich verbreitet in vielen anderen Nationen, wo sie „Kartelle“ genannt wurden. Zu dieser Zeit operierten in Deutschland bereits sechs große Kartelle: *Badische Anilin*, *Bayer*, *Agfa*, *Hoechst*, *Weiler-ter-Meer* und *Griesheim Elektron*. Schmitz machte die Verschmelzung dieser sechs Kartelle zu einem Super-Kartell namens '*Internationale Gesellschaft Farbenindustrie A.G.*' was mit *I.G. Farben* abgekürzt wurde. Etwa 500 deutsche Fabriken bildeten die Struktur dieses gigantischen Produzenten von chemischen Produkten wie synthetisches Gummi, Methanol, Schmieröle, Giftgase, Nickel, Plastik, Magnesium, Explosivstoffe, Schießpulver, hyper-dynamisches Flugbenzin, Schwefelsäure etc. Es war diese gigantische Gruppe von Fabriken, die in der Lage war, die Produktion während des Weltkrieges kontinuierlich aufrecht zu erhalten und dafür zu sorgen, dass die notwendigen Chemikalien die deutsche Kriegsmaschinerie am Laufen hielten.

Das Kartell *I.G. Farben* wäre nie in die Existenz gekommen wenn es nicht von Bankiers von der Wall Street in New York unterstützt und finanziert worden wäre. Deutsche Bankiers arbeiteten Hand in Hand mit amerikanischen Kollegen um das Geld aufzutreiben, dass dies möglich machte. Einer der Bankiers in Deutschland war gleichzeitig einer der Direktoren von *I.G.*

Farben; es war der Hamburger Bankier Max Warburg. (Die Familie Warburg ist jüdisch und während des Ersten Weltkrieges war Max Chef der deutschen Geheimpolizei.) Max arbeitete eng mit seinem Bruder Paul Warburg zusammen, der in den Vereinigten Staaten lebte und Gründer sowie Vorsitzender des Zentralbanksystems der Vereinigten Staaten war.

In den Vereinigten Staaten wurde 1925 die *General Dyestuff Corporation* gegründet und wurde zum exklusiven Verkaufsagenten für Produkte, die von der Firma *Gasselli Dyestuff* (1929 umbenannt in *General Aniline Works, Inc.*) hergestellt wurden. Die Aktien von *General Aniline Works* wurden 1929 auf die *American I.G. Chemical Corporation* und später, im Jahr 1939, auf die *General Aniline & Film Corporation* transferiert, zu der die *American I.G. Chemical Corporation* und *General Aniline Works* fusionierten.

Die Aktienermächtigung von *American I.G.* lag bei drei Millionen allgemeinen A-Aktien und drei Millionen B-Anteilen. Im Gegenzug für Aktienanteile an *General Aniline Works* und *Agfa-Ansco Corporation* erhielt die *I.G. Farben* in Deutschland alle B-Anteile und 400.000 A-Aktien. Wandelobligationen im Wert von dreißig Millionen Dollar wurden an die amerikanische Öffentlichkeit verkauft und die deutsche *I.G. Farben* erhielt die Option, eine zusätzliche Million an A-Aktien zu kaufen.

Der Leser muss an dieser Stelle verstehen, dass die Weltregierung nach dem Ersten Weltkrieg eine internationale Bank in der Schweiz ins Leben rief, die es heute noch gibt und die den Namen "BANK OF INTERNATIONAL SETTLEMENTS" trägt. Sie ist allgemein unter der Abkürzung 'BIS' bekannt. Diese Bank wurde für den spezifischen Zweck gegründet, selbst in Kriegzeiten die Geschäfte wie üblich fortführen zu können.

Die amerikanischen Aktionäre der *I.G. Farben* erhielten ihre Dividenden über den ganzen Zweiten Weltkrieg hinweg und die deutsche Nazi-Regierung bezahlte treu die *I.G. Farben* für ihre Kriegsproduktion, die dazu benutzt wurde, amerikanische Soldaten zu töten. Und die *I.G. Farben* bezahlte pflichtbewusst ihre amerikanischen Aktionäre durch die BIS.

Hier ist die Verbindung zwischen amerikanischen Unternehmen, Banken und den Fabriken, die für die Kriegsmaschinerie der Nazis produzierte. Die Finanzierung, Forschung und allgemeine Kontrolle wurden durch diese vier amerikanischen Geschäftsunternehmen dirigiert. Es gab noch andere bedeutende Mitspieler aus dem amerikanischen Business in Deutschland, die eifrig die deutsche Kriegsmaschinerie mit aufbauten. *General Electric* operierte sowohl in der Sowjetunion als auch in Deutschland. Die *Ford Motor Corporation* arbeitete nicht nur mit *I.G. Farben* zusammen, sondern baute auch Auto- und Lastwagenfabriken in Deutschland sowie in der Sowjetunion. *General Motors* kaufte Ende der 1920er Jahre die *Opel Fabriken* in Deutschland, die heute immer noch zu *General Motors* gehören. *I.T.T.* (International Telephone and Telegraph) war sehr aktiv in Deutschland und besaß die Fabrik, die die Jagdbomber vom Typ *Focke-Wolfe* herstellte, die während des Krieges viele amerikanische und britische Kampfflugzeuge abschossen. *I.T.T.* produzierte auch Kommunikationsausrüstung für die deutsche Marine und ihre Staffel an U-Booten, welche benutzt wurden um amerikanische Schiffe zu versenken. Gleichzeitig produzierten *I.T.T.* Fabriken in den Vereinigten Staaten Peilgeräte für die amerikanische Marine, die in deren Kampf gegen die deutschen U-Boote eingesetzt wurden.

Es ist ein trauriger Kommentar, dass *General Motors* und die *Ford Motor Corporation* die Hauptproduzenten von Panzern und Lastwagen für die US-Armee waren während *General Motors*, *Opel* und die deutschen *Ford-Fabriken* die deutschen Panzer und Lastwagen produzierten; und die sowjetischen Panzer und Lastwagen wurden von den sowjetischen *Ford-Fabriken* hergestellt. Wir können das den Männern, die an der Kampffront gestorben sind, niemals erklären.

Es ist auch sehr wichtig, zu verstehen, dass der größte Teil der deutschen Industrie während des Krieges nie durch Bomben zerstört wurde. Als der Zweite Weltkrieg vorüber war, fand das

Militärpersonal, das ausgesandt worden war, um die Bombenschäden in Deutschland zu begutachten und einzuschätzen, heraus, dass die meisten Fabriken intakt waren. Ein Werk, das zu *I.T.T.* gehörte, war von amerikanischen Kampfflugzeugen angegriffen worden; folglich reichte *I.T.T.* nach dem Krieg einen Anspruch auf Schadensregulierung bei der amerikanischen Regierung ein und erhielt eine Zahlung für die verlorene Fabrik.

Die deutsche Rüstungsproduktion befand sich gegen Ende des Jahres 1944 auf dem Gipfel. Man war beispielsweise in der Lage, 5.000 Kampfflugzeuge pro Monat zu produzieren, doch es fehlten die Piloten, die sie hätten im Kampf fliegen können.

WAS DIE WELTREGIERUNG WÄHREND DER 1920ER und 1930ER JAHRE IN DEUTSCHLAND UND DER SOWJETUNION TAT, TUT SIE HEUTE IN DER EHEMALIGEN SOWJETUNION UND IN CHINA.

DIE KONZENTRATIONSLAGER DER NAZIS

Mit diesem kurzen historischen Hintergrund kann der Leser nun verstehen, wie schrecklich und bössartig die Weltregierung ist. Bereits in den 1870er Jahren war ein Krieg zwischen Deutschland und seinen Alliierten, den Italienern und den Japanern, gegen England, die USA, Frankreich und die Sowjetunion geplant worden. Albert Pike, der amerikanische General, der den Schottischen Ritus der Freimaurer gründete und Autor des Buches *Moral and Dogma* ist, wurde von der damals existierenden Weltregierung beauftragt, die Pläne für eine Reihe von großen Kriegen zu entwerfen um eine Situation zu schaffen, in der alle Nationen in eine WELTREGIERUNG UNTER EINEM WELTHERRSCHER gezwungen werden könnten.

Schon 1934 begannen die Direktoren aller deutschen Fabriken, für die Kriegsproduktion zu planen, einschließlich der Fähigkeit, unter feindseligen Bedingungen weiter funktionsfähig zu sein. Eine Reihe von Kriegsspielen wurde durchgeführt, wobei in jeder Fabrik simuliert wurde, dass sie unter Bombenbeschuss stand. Man kalkulierte das Ausmaß der Zerstörung und berechnete, wie lange die Reparatur der Schäden dauern würde bis man wieder die volle Produktion würde aufnehmen können. Viele Unternehmen wurden dezentralisiert, so dass Einzelteile an unterschiedlichen Standorten produziert wurden und oftmals wurden die Endprodukte in großen Untergrundkomplexen oder Tunnels gelagert.

Doch diesen Direktoren wurde auch gesagt, sie könnten sich nicht auf deutsche Arbeitskräfte verlassen, denn nach Ausbruch des Krieges würden diese in die verschiedenen Zweige der deutschen Kriegsmaschinerie eingezogen werden. Um mit dem Problem fertig zu werden wurde als Lösung ZWANGSARBEIT vorgeschlagen – das Errichten von Sklavenlagern. Für das Naziregime hatte das den Vorteil, dass man jede Person loswerden konnte, die gegen das Regime Opposition bezog und sich gleichzeitig ihre kostenlose Arbeitsleistung zunutze machen konnte bevor die Person an Hunger starb.

INDUSTRIEPARKS MIT ZWANGSARBEIT. Dieses System wurde mit Präzision entwickelt und klare Linien der Verantwortung wurden gezogen. Reichsführer Heinrich Himmler, Kommandant der Nazi SS-Truppen, war verantwortlich für die Leitung der Sklavenarbeitslager und hatte Wachen und Sicherheitskräfte bereitzustellen. Die Gestapo war zuständig dafür, jeden zu verhaften, der gegen Adolf Hitler und seine Partei Opposition bezog.

Albert Speer, der nach Dr. Todt der Bauminister für Deutschland wurde (der Ingenieur, der 1938 federführend für den Bau des „[Westwalls](#)“ war), stellte sicher, dass Industrie und Arbeitskraft zusammenspielten und dass die Produktion um jeden Preis aufrecht erhalten blieb. Direkt unter Speer war Generalbevollmächtigter Fritz Sauckel, der die alltägliche Operation der Arbeitseinteilung der Lager leitete. (Es ist interessant, dass Speer bei den Nürnberger Prozessen nach dem Krieg zu 'nur' 20 Jahren Gefängnis verurteilt wurde während sein Generalbevollmächtigter gehängt wurde. Die meisten Führer, die Verbindungen mit den

amerikanischen Unternehmen hatten, wurden bei den Prozessen nach dem Krieg entweder völlig freigesprochen oder erhielten geringere Strafen.)

Die ersten Leute, die im Frühjahr 1933 im Geheimen verhaftet wurden, waren Führer und Mitglieder der deutschen kommunistischen Partei, der sozialdemokratischen Partei, deutsche Pastoren und Christen, die gegen das Naziregime waren. Danach waren die Zigeuner an der Reihe und 1938 wurde die erste Gruppe von Juden – damals insgesamt 20.000 an der Zahl – versammelt. Man muss bedenken, dass bis zum 1. September 1939 immer noch genug deutsche Arbeiter in der Industrie verblieben waren, die für reguläre Löhne arbeiteten. Die Vorbereitung für die Kriegsproduktion war bereits in voller Fahrt, doch bis 1939 waren sechs große Industriezentren gebaut worden, komplett mit Fabriken und umgeben von Arbeitslagern. Sie erhielten Namen, an die man sich für immer voller Furcht erinnern wird: DACHAU, SACHSENHAUSEN, BUCHENWALD, MAUTHAUSEN, FLOSSENBURG und RAVENSBRUCK.

Während amerikanische Aktienbesitzer glücklich lächelten über die Dividenden aus ihren Anteilen an den amerikanischen Unternehmen, die in Deutschland Geschäfte machten, plagten sich die Insassen dieser Arbeitslager und starben in entsetzlichen Schmerzen.

Von 1940 bis 1942 wurden noch weitere große Industriezentren gebaut: AUSCHWITZ, NEUENGAMME, GUSEN, NATZWEILER, GROSS ROSEN, LUBLIN, NIEDERHAGEN, STUTTHOF, ARBEITSDORF, BELSEN und das berühmte DORA, wo die V-1 und V-2 Raketen in Untergrundtunneln gesammelt wurden.

Diese Industriezentren hatten gewaltige Ausdehnungen, die von amerikanischen und britischen Erkennungsflügen leicht ausgemacht werden konnten. Doch sie wurden nie bombardiert. Die Produktion lief ganz bis zum Ende des Krieges ungehindert fort. Die Fabriken waren im Mittelpunkt der Komplexe angeordnet, umringt von mit Stacheldraht umgebenen Lagern, in denen die Sklavenarbeiter während der Nacht eingeschlossen wurden. Die Essensrationen für diese Sklavenarbeiter waren sehr spärlich. Gewöhnlich überlebten sie nur für etwa sechs Monate bevor sie krank wurden – und wenn sie krank waren, wurden sie gewöhnlich erschossen oder zu Tode geschlagen und in großen, offenen Gruben oder Krematorien verbrannt. Wenn per Eisenbahn eine neue Fuhre Männer, Frauen und Kinder in den Lagern ankam, wurden sie wie Vieh aussortiert. Jüngere Frauen, die noch gut aussahen, wurden ausgesondert um in den Hurenhäusern zu arbeiten, die die SS für ihre Wachen und deutschen Dienstvorgesetzten in den Fabriken führte. Männer und Frauen, die krank aussahen und kleine Kinder wurden in Spezialbereiche gebracht, wo sie umgebracht und verbrannt wurden. Einige Lager verfügten über genug Zyklon B und Kohlenmonoxidgas um mit dieser Gruppe fertig zu werden, doch die meisten wurden erschossen, totgeschlagen oder lebendig verbrannt. Alle, die als fit genug eingeschätzt wurden, um zu arbeiten, wurden in die Lager gebracht.

Die heutige Lehre, dass diese Lager nur dazu eingerichtet wurden, die Juden umzubringen, ist nicht wahr. DIESE LAGER WURDEN EINGERICHTET UM DIE KRIEGSPRODUKTION FÜR DEUTSCHLAND ZU SICHERN.

Juden wurden in diesen Lagern getötet, doch die Mehrheit der Leute, die dort starben, waren nichtjüdische Menschen.

Auf dem Höhepunkt der Operation in all diesen deutschen Industriezentren arbeiteten gegen Ende September 1944 über zwei Millionen Kriegsgefangene als Sklavenarbeiter (überwiegend Menschen aus Russland und der Ukraine) in den Lagern, zusammen mit etwa 7,5 Millionen Zivilisten aus Polen, Russland, Frankreich, Belgien, Holland, Dänemark, Norwegen, Luxemburg, der Tschechoslowakei, Ungarn, Jugoslawien, Griechenland, Italien, Algerien und anderen Nationen. Eingeschlossen in diese Zahlen sind die jüdischen Menschen.

DER DEUTSCHE STRAFVOLLZUG WÄHREND DER NAZIJAHRE

Um sicherzustellen, dass die Soldaten, Matrosen, Luftwaffenoffiziere, Marinesoldaten und Fallschirmjäger ihre Leistung brachten und selbst in stressigen Kampfsituationen Disziplin gewahrt blieb, wurden spezielle Strafbataillone eingerichtet und von SS-Truppen geleitet. Jeder deutsche Soldat, an dem Anstoß genommen wurde, konnte dazu verurteilt werden, in einem Strafbataillon zu dienen. Da die Kämpfe gegen die Sowjets an der Ostfront heftig waren und ein hohes Risiko der Fahnenflucht bestand, wurden deutsche Soldaten, die sich entweder weigerten, noch weiter zu kämpfen oder irgendwelcher Fehler überführt wurden, schnell in diese Einheiten gesteckt. Die Strafbataillone mussten zwischen den Linien der Deutschen und der Sowjets operieren und deutsche Uniformen tragen, wobei sie jedoch keine Waffen hatten. Ihre Aufgabe war es, die Minenfelder zu säubern und Hindernisse wegzuräumen, Straßen zu bauen etc. Sie wurden überwacht von schwer bewaffneten SS-Truppen, die bei der leisesten Provokation jemanden erschossen. Die Todesrate unter diesen deutschen Soldaten war hoch. Sie wurden entweder von den Kommunisten beschossen und wenn sie sich zurückzogen, von der SS.

Unter den regulären deutschen Militäreinheiten befanden sich auch SS-Soldaten, die dafür zu sorgen hatten, dass die Soldaten an der Front blieben und kämpfen würden, selbst wenn die Situation hoffnungslos werden würde.

Der deutsche Soldat, der zusammenbrach und sich zurückzuziehen begann, wurde entweder zurück an die Front gezwungen oder auf der Stelle hingerichtet.

DAS DEUTSCHE KRIMINELLE JUSTIZSYSTEM FÜR ZIVILISTEN

Die meisten Richter in Deutschland während der Nazi-Ära waren korrupt. Deutsche Zivilisten und ausländische Zivilisten, die zu dieser Zeit in Deutschland lebten und ein Verbrechen begingen, wurden zu einem Dasein in den Arbeitslagern verurteilt, wo sie als unbewaffnete Aufsichtskräfte über die politischen Gefangenen eingesetzt wurden, wie es in der Sowjetunion oder China üblich ist. Sie wurden sehr grausam und schlugen die anderen Gefangenen rigorosser als die SS-Wachen. Diese Kriminellen konnten weibliche politische Gefangene nach Belieben vergewaltigen und wenn sie einen politischen Gefangenen ermordeten wurden keine Fragen gestellt.

DIE JUDENFRAGE

Trotz der Tatsache, dass Hitler einen jüdischen Vater hatte und dass viele der Führer im industriellen Sektor jüdisch waren, legte sich das Naziregime auf eine Politik fest, das Land von jüdischen Menschen zu „säubern“.

Beginnend im Jahr 1940 wurden Menschen jüdischer Abstammung registriert und dann verhaftet und per Eisenbahn in die industriellen Sklavenlager gebracht. Vom Beginn des Aufstiegs Hitlers an die Macht an waren die Finanzen von jüdischen Bankiers in den Vereinigten Staaten, England und Frankreich nach Deutschland geflossen. Es war das anglo-amerikanische industrielle Establishment, das die deutsche Industrie aufgebaut hatte und dessen war sich Hitler sehr wohl bewusst. Sein Schicksal hing von dieser Machtkonzentration ab, von der ein großer Teil von jüdischen Familien kontrolliert wurde. Da dieselbe Machtkonzentration aber auch seinen Erzfeind, die Kommunisten, aufgebaut hatte, die die Sowjetunion beherrschten, benutzten sie ihre Macht um sich selbst entweder weiter zu entwickeln oder die Versorgung abzuwürgen. Hitler erkannte, dass er nur eine Marionette war und im Grunde nur so lange fortbestehen konnte wie es der Machtkonzentration gefiel.

Als Hitler Deutschland für stark genug erachtete, wandte er sich daher gegen seine Gönner, entschlossen, sie zu bekämpfen und sie ein für alle Mal auszurotten (etwa 100 Jahre zuvor hatte der französische Diktator Napoleon dasselbe versucht und war gescheitert). Die Führungsspitze des jüdischen Volkes hatte Deutschland in den 1930er Jahren verlassen mit Ausnahme derer, die hohe Positionen innerhalb des Naziregimes bekleideten, und so richtete

Hitler seinen Zorn gegen das gemeine, jüdische Volk. (Jüdische Führer innerhalb des Naziregimes wurden bei dieser tödlichen "Säuberungsaktion" überhaupt nicht geschädigt sonder behielten ihre Jobs bis zum Ende des Krieges).

Zuerst wurden die jüdischen Bürger genötigt, sich zu registrieren und den gelben Davidsstern zu tragen. Danach wurden sie gezwungen, in so genannten Gettos zu wohnen und von dort aus wurden sie in die Arbeitslager deportiert. Jüdische Menschen wurden in allen deutsch besetzten Gebieten und in Deutschland selbst verfolgt. Das Leiden, das diese Personen durchmachen mussten, ist unbeschreiblich und beim Jüngsten Gericht wird Gott von seinem Thron aus ganz sicher die Leute bestrafen, die für diese Handlung verantwortlich sind.

Doch es ist wichtig, zu erkennen, dass die Mehrzahl der Menschen, die in den deutschen Arbeitslagern starben, keine Juden waren sondern Nichtjuden aus ganz Europa.

Wie viele Menschen starben während des Zweiten Weltkrieges? Es wird geschätzt, dass es insgesamt um die 80 Millionen waren (Soldaten und Zivilisten). Die europäische Todesrate beläuft sich dabei auf schätzungsweise 33 Millionen. Ungefähr 66.000 polnische Soldaten starben während sie 1939 gegen die Deutschen und die Russen kämpften und etwa 5,5 Millionen polnische Zivilisten wurden getötet. Die Sowjetunion verlor etwa 20 Millionen an Militärpersonal und Zivilisten. Mehr als drei Millionen Männer aus den deutschen Streitkräften kamen um und ungefähr zwei Millionen deutschsprachige Zivilisten starben während der erzwungenen Immigration aus ihrem Heimatland in Osteuropa weil die Russen, die Polen, die Tschechen, die Ungarn und die Rumänen ihr Land von anderen ethnischen Gruppen „säuberten“. Ostpreußen wurde ethnisch von der deutschen Bevölkerung gereinigt, die seit fast tausend Jahren auf diesem Land gelebt hatte. Viele von ihnen wurden während ihrer Flucht in den Westen getötet. Wir sollten uns auch daran erinnern, dass die Zigeuner in Osteuropa mit Ende des Krieges so gut wie zu existieren aufgehört hatten, denn über eine halbe Million Zigeuner starben in den deutschen Arbeitslagern.

Die Todesrate für Frankreich, Großbritannien, die Vereinigten Staaten, Kanada und Italien belief sich auf 1,5 Millionen Tote. Diese Zahl ist gering wenn man sie mit dem vergleicht, was die anderen Nationen erlitten haben.

Nach Statistiken der Alliierten von kurz nach dem Krieg starben etwa drei Millionen Juden durch die Hand brutaler Deutscher in den Arbeitslagern. Später wurde diese Zahl von jüdischen Historikern auf sechs Millionen erhöht, doch die jüdische Bevölkerung in Europa war viel zu klein dafür. Wenn die jüdischen Menschen davon sprechen, das Andenken an die Juden zu bewahren, die in den deutschen Konzentrationslagern gestorben sind, sollten wir immer auch an den Rest der Opfer des Naziregimes denken. Und wir sollten deutlich zum Ausdruck bringen, dass die Todeslager der Nazis um die Industriekomplexe herum von Managementpersonal in New York, London und Paris gebaut und gestaltet wurden. SIE SIND DIE WAHREN KRIEGSVERBRECHER, DIE NIE EINEM GERECHTEN URTEIL ZUGEFÜHRT WURDEN.

DEUTSCHE GEFANGENE DER KRIEGLAGER

Die meisten Nationen hatten den Genfer Vertrag mit seinen Regeln darüber unterschrieben, wie militärische Gefangene zu behandeln sind, die während des Kampfes verhaftet werden, doch die Sowjetunion hatte nicht unterzeichnet. Die Folge war, dass die Sowjets deutsche Kriegsgefangene wie Kriminelle behandelten und sie in ihr Gulag-System eingliederten. Die Deutschen reagierten gleichermaßen und behandelten russische Kriegsgefangene auf dieselbe Weise und die Grausamkeit war auf beiden Seiten entsetzlich. Doch für die amerikanischen, britischen und kanadischen Kriegsgefangenen der Deutschen sah die Geschichte anders aus. Die alliierten Kriegsgefangenen erhielten dieselbe Essensration wie die deutschen Soldaten, sie wurden im Allgemeinen nicht zu irgendeiner Arbeit gezwungen und in ihren Unterbringungslagern wurde es ihnen gestattet, sich mit ihren eigenen verantwortlichen

Offizieren zu organisieren. Arbeiter des Roten Kreuzes hatten Zugang zu ihnen und Essenspakete kamen von Zeit zu Zeit durch. Die Alliierten behandelten ihre Kriegsgefangenen während der Kriegsjahre auf dieselbe Weise, nur dass England, Kanada und die Vereinigten Staaten viele der deutschen Kriegsgefangenen auf ihren Farmen gegen eine geringe Bezahlung arbeiten ließen. Das sollte sich nach Kriegsende 1945 ändern.

KONZENTRATIONSLAGER WURDEN NICHT IN DEUTSCHLAND ERFUNDEN

Der erste Mann, der seinen selbstüchtigen Willen anderen aufzwang, war Nimrod, der Gründer und Erbauer der Stadt Babylon und des Reiches, das daraus erwuchs. Jeder böse Diktator hat solche Lager gehabt, ungeachtet ihres Standortes auf dieser Erde. Die Bibel berichtet uns von den Assyrern und den Ägyptern und durch die Archäologie und die Geschichte wissen wir, dass Sklavenarbeitslager auf dem afrikanischen Kontinent, unter den Indianerstämmen in Amerika und im Römischen Reich sowie in Großbritannien, Europa und Asien existierten. Die internationalen Kommunisten, die 1917 Russland einnahmen, vergeudeteten keinerlei Zeit und bauten ihre Sklavenlager und bis zum heutigen Tag sind sie noch immer auf dem Grund und Boden von Russland zu finden.

Zum Vergleich sei gesagt, dass es auf dem Höhepunkt der Konzentrationslager (Gulags) in der Sowjetunion dort etwa 2.000 Industriezentren mit ihren Sklavenlagern gab. Die meisten von ihnen sind heute (1994) immer noch in Operation. Es gibt heute immer noch Überlebende von den Tausenden an amerikanischem Militärpersonal, die in diesen Lagern in Russland gefangen gehalten wurden. Als die Sowjets am Ende des Krieges deutsche Kriegsgefangenenlager überließen, gingen sie einfach hinein, verhalfen sich zu ein paar befähigten Arbeitern und nahmen von Deutschen gehaltene, amerikanische Kriegsgefangene mit. Die Regierung der Vereinigten Staaten hatte Kenntnis davon und beschloss, nichts dagegen zu unternehmen als diese Männer abzuschreiben und sie als vermisst zu erklären. Während des Koreakrieges wurden noch mehr Amerikaner dem sowjetischen Gulag-System hinzugefügt und auch während des Vietnamkrieges erhielten sie neuen Nachschub. Es gibt auch Hunderte von amerikanischen Luftwaffenoffizieren in sowjetischer Gefangenschaft, die gefangen genommen worden sind als die Sowjets ihre Flugzeuge über kommunistischem Territorium abschossen. Wie viele industrielle Zentren gibt es heute in China? Wir wissen es nicht, doch das chinesische System ist viel entwickelter und grausamer als das der Nazis. Wenn du Produkte kaufst, die in China hergestellt worden sind, ist vieles davon von Sklaven gemacht worden, die immens leiden. Je mehr du davon kaufst, desto größer werden die Lager in China anwachsen und desto mehr Menschen werden leiden müssen.

Und dann gibt es da noch die mexikanischen Industriezentren, an die die meisten Menschen überhaupt nicht denken. Hier sind die Sklavenarbeiter Mexikaner. Es gibt keine Stacheldrahtzäune um ihre Barackenstädte herum, doch sie leben in Slums, die sich die meisten Menschen im Westen nicht einmal vorstellen können. Ihre Lager sind nichts als einfache Hütten ohne fließendes Wasser oder Elektrizität oder Abwassersystem. Ihnen werden 75 Cent pro Stunde bezahlt und hiermit sollen sie ihre Kinder ernähren. Die amerikanischen Aufsichtspersonen dagegen leben in Luxusvillen mit prunkvollen Swimmingpools und Golfplätzen und erhalten fette Gehälter. Diese Jobs wurden von denselben amerikanischen Unternehmen nach Mexiko gebracht, die das ganze Elend in Deutschland, der Sowjetunion, Japan und China aufgebaut haben und wir kaufen freudig ihre Produkte während die Amerikaner, die früher diese Arbeitsplätze besetzt haben, nun arbeitslos sind.

DIE GEHEIMEN, VERBORGENEN TODESLAGER IN DEUTSCHLAND

Lange bevor der Zweite Weltkrieg begann betrieben die deutsche, sowjetische, japanische, britische und französische Regierung CHEMISCHE UND BIOLOGISCHE LABORATORIEN um militärische Waffen auf diesem Gebiet zu entwickeln. Die Universität von Strassburg wurde zu einer deutschen Hauptbasis für Forschungen in biologischer Kriegsführung und ihr oberster Direktor war Eugen von Haagen. Hier stellen wir etwas sehr Interessantes fest, denn während

der 1930er Jahre lebte von Haagen in den Vereinigten Staaten und arbeitete für das *Rockefeller Institute* in New York. An der Universität Straßburg wurden Insassen aus Sklavenarbeitslagern eingebracht und die gut ausgebildeten Professoren benutzten sie ohne eine Träne zu vergießen für ihre schrecklichen Experimente. Professor August Hirt, der offizielle SS-Repräsentant an der Universität versorgte andere Professoren und ihre Studenten mit lebenden Menschen, die vergast und gefilmt wurden während sie starben um die neuen Nervengase zu testen. Bis zu dieser Zeit war Senfgas das tödlichste für die Kampfführung entwickelte Gas gewesen, doch die deutschen Teams hatten drei weitere, noch viel tödlichere Gase entwickelt: TABUN, SARIN und SOMAN. Nach dem Krieg wählte das Pentagon Sarin zum Standardgas im amerikanischen Arsenal während die Sowjets sich für Tabun entschieden. Um die Stadt Raubkammer herum hatte die deutsche Armee (Wehrmacht) ein Gas-Verteidigungslabor aufgebaut und die deutsche Luftwaffe baute eine Experimentierstation für chemische Kriegsführung. Amerikanische Militärteams waren in der Lage, nach dem Krieg dafür zu sorgen, dass in diesem Komplex politische Gefangene aus den Konzentrationslagern dazu benutzt worden waren, die Gase zu testen. In einigen Fällen war flüssiges Senfgas direkt auf der Haut des Opfers angewandt worden, was zu nässenden Blasen, Verbrennungen und tiefen Wunden an ihrem ganzen Körper führte. Eine ganze Anzahl von ihnen ist gestorben.

Als der amerikanische Oberstleutnant Walter J. Fellenz, kommandierender Offizier der 42. Infanteriedivision, die Menschen im Sklavenarbeitslager Dachau befreite, war er über jede Beschreibung hinaus schockiert. In diesem ausgedehnten Industriezentrum befand sich auch "EXPERIMENTIERBLOCK 5", wo deutsche Nazi-Ärzte und Wissenschaftler medizinische Experimente durchführten, wobei sie Menschen aus dem Lager benutzten. Die Insassen von Dachau wurden bewusst mit Krankheiten infiziert, zwangsweise mit Meerwasser voll gepumpt oder in Hochdruckkammern unter Sauerstoffmangel erstickt worden. In einem Experiment wurde eine Gruppe russischer Kriegsgefangener im Hof des Lagers während des Winters in Bottichen mit Eiswasser zu Tode gefroren. Die Gefangenen litten entsetzliche Schmerzen bevor sie starben während Teile ihres Körpers langsam einzufrieren begannen.

Dieses spezielle Experiment erfolgte unter der Aufsicht eines Arztes der Luftwaffe mit Namen Sigmund Rascher und Professor E. Holzlohner von der Universität Kiel. Sie versuchten herauszufinden, ob das Leben von erfrorenen Fliegern gerettet werden könnte wenn man sie wieder auftaute. Viele der Experimente wurden mit Ton gefilmt, so dass sie von anderen Ärzten und Studenten an verschiedenen Universitäten in Deutschland angeschaut werden konnten.

In der letzten Ausgabe von *The Dove* habe ich erklärt, dass 2.000 dieser Ärzte aus Deutschland, die an diesem und anderen, ähnlichen Projekten teilnahmen, nach dem Krieg in die Vereinigten Staaten gebracht wurden um in geheimen US-Laboratorien zu arbeiten. Der am meisten berüchtigte unter ihnen war Dr. Joseph Mengele, der auch "der Todesengel" genannt wurde und Insassen ohne Betäubung operierte und Leiden verursachte, die kein Mensch jemals erdulden sollte. Um nur ein weiteres Beispiel für diese entsetzlichen Experimente anzuführen sei gesagt, dass eine Reihe von Insassen bei Wachbewusstsein an Operationstische geschnallt wurde und die Ärzte benutzten lange Nadeln, die sie direkt durch die Haut und das Gewebe in die Nieren stachen, so dass sie über einen Zeitraum hinweg beobachten konnten, wie undichte Nieren in der Lage wären, zu funktionieren wenn der Insasse gezwungen wurde, etliche Liter salzigen Meerwassers zu trinken.

Ein weiteres, weit verbreitetes Experiment bestand darin, dass Ärzte verschiedene Körperteile des Insassen amputierten um den Effekt zu studieren, den das auf ihn haben würde. Einige bekamen verschiedene Keime und Viren injiziert um neue biologische Waffen zu entwickeln. In anderen Lagern wurden die Insassen mit den verschiedenen Nervengasen vergast, die in den deutschen Labors entwickelt worden waren. Dies sollte dazu dienen, herauszufinden, wie schnell und effizient die Gase jemanden umbringen würden. Die SS-Wachen versorgten die Ärzte mit den Testpersonen, bevorzugt Juden. Die Tatsache, dass dies menschliche Wesen waren, Männer und Frauen, die auch Väter und Mütter waren, kümmerte die deutschen Ärzte nicht. Es machte ihnen auch nichts aus, junge Männer zu kastrieren oder die weiblichen Organe

junger Mädchen zu entnehmen um zu sehen, welchen Effekt das auf ihr Leben haben würde. Die Schreie dieser Opfer hallen heute immer noch wider und werden eines Tages von Gott erinnert werden, wenn er diese Leute richten wird.

Als die Raketenwissenschaftler in Peenemünde am Baltischen Meer sich der US-Armee ergaben, herrschte große Freude unter den militärischen Führern in den Vereinigten Staaten. Die meisten dieser Experten wurden sehr schnell in die Vereinigten Staaten gebracht, aber damals wurde der amerikanischen Bevölkerung nie erzählt, dass Wernher von Braun verantwortlich für die Produktion der V-1 und V-2 Raketen im Sklavenarbeitslager Dora außerhalb der deutschen Stadt Nordhausen gewesen war, wo 20.000 Männer und Frauen als Sklavenarbeiter benutzt worden waren um diese Raketen zu bauen. 6.000 von ihnen starben an Hunger und Krankheiten und viele wurden in der Folge von SS-Soldaten verbrannt. Der Name dieses Fabrikkomplexes war 'Mittelwerk', wo Teile der Raketen von anderen Standorten ankamen. Die Sklavenarbeiter musste sie dann in großen Untertunnels mit mangelhafter Lüftung sammeln und lagern. Reguläre deutsche Ingenieure überwachten die Produktion und wenn die Arbeiter einen Fehler machten oder zu langsam waren, wurden sie fürchterlich geschlagen. Etliche Male gab es öffentliche Hinrichtungen durch Erhängen wenn die Arbeiter Raketen sabotierten. Diese Hinrichtungen waren sehr grausam. Mit einem Seil um den Hals wurden die Opfer langsam durch einen großen Kran angehoben. Der Todeskampf, den sie erlitten bevor sie starben, ist nicht mit Worten zu beschreiben. Die toten Körper wurden tagelang hängen gelassen, so dass die anderen Insassen immer vor Augen hatten, was mit ihnen passieren würde wenn sie versuchen würden, Raketen zu sabotieren.

WAS GESCHAH IN DEUTSCHLAND NACHDEM DER KRIEG VORBEI WAR?

Die meisten Leute, die diesen kurzen historischen Überblick lesen, können nicht einmal ansatzweise das Leiden erfassen, das die Menschen in Der Welt in den Jahren 1937 bis 1948 durchgemacht haben. Frauen in allen Nationen wurden wiederholt vergewaltigt wo auch immer die kämpfenden Armeen durchzogen. Familien wurden auseinandergerissen. Kinder wurden Waisen. Die Sklavenarbeiter ackerten schwere, lange Stunden mit wenig Schlaf und sehr wenig Essen. Sie wussten nie, ob nicht am nächsten Tag sie an der Reihe sein würden und sterben müssten. Die Qual war immens in den Lagern und Millionen Männer, Frauen und Kinder beendeten ihr Leben auf dieser Erde in diesen Höllenlöchern. Als der Krieg 1945 vorüber war, waren die einzigen Nationen unter den Alliierten, die nicht durch Kämpfe auf ihrem Boden verängstigt waren, Kanada, die Vereinigten Staaten, Brasilien, Südafrika, Indien und Australien. Der Rest der Nationen, die in den Krieg involviert gewesen waren, lag in Trümmern. Ihre Städte und ihre Wirtschaft waren zerstört und das Ackerland lag verwüstet da. Die Jahre von 1945 bis 1948 waren hart, sehr hart und die Menschen litten gewaltig.

EINE DUALE AMERIKANISCHE POLITIK IM HINBLICK AUF DAS DEUTSCHE VOLK

Um die amerikanische Politik zu verstehen ist es entscheidend, zu wissen, dass der Präsident der Vereinigten Staaten nicht die Macht hat, zu regieren, genauso wenig wie die demokratische oder republikanische Partei. Hinter den Parteien und dem Präsidenten existiert eine mächtige Instanz, von der nur sehr wenige Menschen Erkenntnis haben. Dies ist eine geheime Verbindung weniger auserwählter Personen und Teil der globalen Weltregierung, die es bereits seit Hunderten von Jahren gibt, die jedoch erst jetzt mehr und mehr sichtbar wird. Innerhalb dieser Machtstruktur gibt es interne Kämpfe zwischen verschiedenen Fraktionen, die versuchen, einander zu dominieren oder zu zerstören und die schließlich von der obersten Führungsspitze geregelt werden müssen. Nach der Bildung der Vereinigten Staaten von Amerika gehörte die verborgene Macht einer kleinen Gruppe reicher, weißer, protestantischer Familien an der Ostküste, oft auch als 'THE EASTERN ESTABLISHMENT' bezeichnet. Einige dieser Familien sind: Whitney, Stimsons, Perkins, Phelps, Bundy, Lord, Rockefeller, Harriman, Weyerhaeuser, Sloane, Pillsbury, Davison, Payne, Gilman, Wadsworth, Taft, etc. Diese Familien etablierten sich in den Kolonien bereits Mitte des 17. Jahrhunderts. Sie wurden reich

und begannen, die politische Szene zu beherrschen. Um ihren Zugriff auf die neu geborene Nation zu verstärken involvierten sich die Männer in der Freimaurerei und später organisierten die männlichen Enkel dieser frühen Familien an der Universität Yale den Orden *Skull & Bones*. Durch die Lehren der Orden der Freimaurer wurden sie schnell in das Vorhaben hineingezogen, eine 'Neue Weltordnung' mit einem einzigen Herrscher für die ganze Welt zu schaffen.

In den 1850er Jahren erhielten diese Familien Konkurrenz als die Familie Rothschild durch das Bankenunternehmen *Kuhn, Loeb & Co.*, das innerhalb kurzer Zeit von Jacob Schiff übernommen wurde, auf dem amerikanischen Markt auftauchte. Am Ende des 19. Jahrhunderts standen dieselben Familien auf dem Gipfel ihrer Macht: sie kontrollierten Eisenbahnen, Öl, Stahl, Holz etc. Ihr Wortführer Anfang des 20. Jahrhunderts war J.P. Morgan, der eine immense Macht an der Wall Street in New York hatte, doch eine Kraftprobe baute sich zwischen den beiden Gruppen auf bezüglich der Frage, wer der Herrscher der Weltregierung in den Vereinigten Staaten sein würde.

J.P. Morgan repräsentierte die weißen, angelsächsischen, protestantischen, eingesessenen Familien in den Vereinigten Staaten während Jacob Schiff aggressive jüdisch-europäische Bankiersfamilien repräsentierte. Der Erste Weltkrieg war eine Zeit der Positionierung für die Machtübernahme. Jacob Schiff und seine Gruppe beschlossen, in den Sturz des Zaren von Russland zu investieren während die J.P. Morgan Gruppe auf Deutschland schaute. Mit Hilfe einer großen russisch-jüdischen Bevölkerung in New York brachte Jacob Schiff Leo Trotzki nach New York. Über vier Jahre hinweg rekrutierte Leo Trotzki junge russisch-jüdische Männer in die Bolschewikenbewegung und trainierte sie als Offiziere für eine Armee, die noch gar nicht existierte. 1916, als Russland an der Kampffront gegen die Deutschen besiegt worden war und sich aus dem Krieg zurückzog, wurde der Zar gestürzt und Russland war offen für die Plünderung. Im selben Jahr verließ Trotzki New York, zusammen mit etwa 600 gut trainierten Männern, die später die Offiziere des Kadets für die Rote Armee und auch für die gefürchtete Geheimpolizei wurden, bekannt als 'Tscheka.' Lenin und Stalin waren von der Schweiz aus gekommen. Bis Oktober 1917 hatten die Bolschewiken St. Petersburg in Russland eingenommen und die blutrünstigen Kommunisten begannen, ihre Macht über das russische Volk geltend zu machen.

Als die Morgan-Gruppe in den Vereinigten Staaten realisierte, was die Rothschild-Gruppe da tat, versuchten sie hastig, etwas zu finden, was sie tun könnten um dem entgegen zu wirken. Mit einem Blick auf Deutschland, das sich zu jener Zeit im Krieg mit den Vereinigten Staaten befand, fanden sie die Antwort auf ihr Problem. Aufgrund von Rückschlägen im Krieg wurde der deutsche Kaiser vom deutschen militärischen Establishment gestürzt, das um Frieden bat und der Erste Weltkrieg war vorüber. Durch das Netzwerk der Freimaurer bewegte sich die Morgan-Gruppe nach Deutschland und richtete die 'Thule Gesellschaft' auf, die dann die Nazipartei hervorbrachte. Nachdem die Partei aufgerichtet worden war, wurde Adolf Hitler vom Geheimdienst der deutschen Armee als Maulwurf dorthin gesandt und nach etwa drei Jahren bekehrte sich Hitler zu der Thule-Doktrin, die allgemein als Nazismus bekannt ist und dann begann die Morgan-Gruppe, ihn in Deutschland an die Macht zu bringen.

Ich bin sicher, dass jetzt einige Leser verwirrt werden. Wenn doch die Rothschild-Gruppe daran arbeitete, die Sowjetunion als ihre Machtbasis aufzubauen, wie konnten dann jüdische Bankiers helfen, Hitler zu finanzieren? Die Antwort auf diese Frage liegt in der Leitung der Weltregierung. Sie wollten einen weiteren Krieg und wenn rivalisierende Gruppen innerhalb ihrer Ränge auf verschiedene Pferde setzten, dann machte das für sie keinen Unterschied solange sie nur einen Krieg haben konnten. Das ist bei mehreren Gelegenheiten zu sehen. Henry Ford, der zur Morgan-Gruppe gehörte, wurde gezwungen, den Rothschilds zu helfen, die Autoindustrie in Russland aufzubauen während jüdische Bankiers gezwungen wurden, Geld locker zu machen um Hitler in die Gänge zu bringen.

Eines muss man wissen: wenn die Weltregierung einen Machtblock aufbaut, baut sie gleichzeitig immer einen zweiten auf um mit dem ersten zu rivalisieren und Kontrolle über die

Welt zu haben. Wenn der eine Block sich nicht benimmt, kann der zweite gebracht werden um den ersten zu bestrafen – oder umgekehrt. Sie erkannten auch nach dem Krieg zwischen der Sowjetunion und Deutschland, dass sie einen zweiten Machtblock zur Verfügung haben mussten um den Gewinner daran zu hindern, zu weit zu expandieren. Wenn man die Entwicklung auf der politischen und wirtschaftlichen Szene in der Zeit zwischen 1917 und 1939 studiert, wird man feststellen, dass es da keine „sauberen Prinzipien“ gab um den Krieg zu entwickeln. Von 1919 bis 1939 kooperierten die Sowjets und die Deutschen wunderbar miteinander und Deutschland quartierte eine geheime, aus fast einer Million Männer bestehende Armee in der Sowjetunion ein weil der Versailler Vertrag von 1919 besagte, dass Deutschland nur über eine Armee von einer Million Männer verfügen durfte. Im Gegenzug für ein Übungsfeld für ihre Armee entwickelten die Deutschen die sowjetische Marine und Luftwaffe und bauten sie auf und das deutsche Krupp-Kartell entwickelte Fabriken für die Kommunisten. Während dies alles im Geheimen ablief, jagten die Nazis offiziell deutsche Kommunisten und steckten viele von ihnen ins Gefängnis. Auch das geschah um zu vertuschen, was in Wirklichkeit ablief.

Am 23. August 1939 unterzeichneten Deutschland und die Sowjetunion einen Vertrag, der besagte, dass man sich gegenseitig nicht angreifen würde und der auch Handel und gegenseitige Hilfe im Kriegsfall beinhaltete. In diesem Vertrag wurde auch niedergelegt, dass Sowjets und Deutsche gemeinsam am 1. September 1939 Polen angreifen und diese Nation unter sich aufteilen würden. Den Sowjets wurde das Recht eingeräumt, die baltischen Staaten und Finnland anzugreifen und in ihr Reich einzuverleiben. Das wurde buchstabengetreu ausgeführt und der Zweite Weltkrieg begann am 1. September 1939. Zu dieser Zeit erklärten England und Frankreich Deutschland den Krieg und betrachteten die Sowjetunion als einen Feind. Von 1939 bis 1941 versorgten die Kommunisten die Deutschen mit Lebensmitteln, Treibstoff, Munition etc. während Deutschland sich durch Blitzangriffe seinen Weg durch Westeuropa bahnte, Frankreich besiegte und englische Truppen zwang, zurück nach England zu fliehen. Dann griff Deutschland im Juni 1941 die Sowjetunion an.

Zu dieser Zeit wollte sich in den Vereinigten Staaten die große Mehrheit der Menschen aus dem Krieg heraushalten und man dachte nicht freundlich über die Sowjetunion während dieser beiden Jahre. Der Leser muss sich aber nun klarmachen, dass die Weltregierung nicht die totale und vollkommene Kontrolle über ihre Machtblöcke hat. Sobald sie einen Block aufgebaut und einen Führer für diesen Block eingesetzt haben, wird dieser Führer früher oder später rebellieren und versuchen, sein eigenes Ding durchzuziehen. Das ist genau das, was Hitler tat als er im Juni 1941 beschloss, ein für allemal mit Russland abzurechnen und es zu vernichten. Die Morgan-Gruppe war hoch erfreut; die Rothschild-Gruppe verlor den Krieg. Doch als die Spitzenführung in der Weltregierung erkannte, dass die Deutschen ganz Europa überrollt und Teile von Nordafrika eingenommen hatte und geradewegs dabei war, die Kommunisten auszuschalten, beschloss man, wenn Hitler nicht gestoppt werden würde, könnte man völlig die Kontrolle verlieren. Mit einem besiegten Frankreich und England kurz vor dem Fall hatten sie keine andere Wahl als die Vereinigten Staaten zu mobilisieren. Aber das amerikanische Volk und der Kongress waren nicht in der Stimmung, schon wieder in einen Krieg involviert zu sein. Die Herrschaft über Präsident Roosevelt reichte nicht aus um ausreichenden Druck auszuüben, Amerika in den Krieg zu ziehen, sondern nur durch einen direkten Angriff auf die Vereinigten Staaten selbst und einen daraus resultierenden herben Verlust würde man die Amerikaner zum Zorn aufstacheln können. Und so wurde der Schauplatz für diese Katastrophe ausgesucht: 'PEARL HARBOR.'

Ich habe nicht die Zeit, bezüglich dieses Angriffs jetzt hier sehr ins Detail zu gehen; diese Dinge sind alle gut dokumentiert. Roosevelt ordnete an, dass die US-Marine eine große Anzahl von Kriegsschiffen nach Pearl Harbor bringen, die Träger jedoch zurücklassen sollte, die erst später gebraucht werden würden. Die japanische Führung wurde zu dem Angriff angestachelt und das amerikanische Kriegsministerium stellte sicher, dass die amerikanischen Streitkräfte in Hawaii in einen tiefen Schlaf eingelullt wurden.

Einen Tag vor dem Angriff auf Pearl Harbor kamen die ersten Berichte von der Flugpatrouille der Marine und später von Radarposten, doch sie wurden vergraben und kein Alarm wurde ausgegeben. Am 7. Dezember 1941 erhielt Roosevelt seinen Angriff und 2.300 amerikanische Soldaten wurden getötet und die meisten der Kriegsschiffe beschädigt oder versenkt. Mit diesen Tatsachen in den Händen trat Roosevelt vor den Kongress und bat um eine Kriegserklärung, die er bekam. Nun wurde die Sowjetunion zu einer alliierten Nation erklärt und die früheren Feinde, England und die Sowjets, kämpften nun auf derselben Seite. Es war an der Zeit dafür, dass Amerikaner starben und dass der Machtblock vernichtet wurde, den die Morgan-Gruppe aufgebaut hatte.

Sobald du diese Wahrheit erfasst hast, wirst du den Grund für den Koreakrieg und den Vietnamkrieg verstehen. Die Tragödie ist, dass die meisten jüngeren Menschen, die dies lesen, denken werden, ich hätte mir das alles ausgedacht. Die Geschichtsbücher, die in den öffentlichen Schulen gelehrt werden, sind leider verzerrt und voller Lügen. Doch die Tatsachen über das, was wirklich passiert ist, sind immer noch verfügbar; du kannst sie in deiner örtlichen Bibliothek ausgraben und wirst feststellen, dass das, was ich geschrieben habe, die Wahrheit ist. Ich füge auch am Ende dieses Artikels ein Quellenverzeichnis an, so dass du dir deine eigene Bibliothek anlegen und die Wahrheit lesen und lernen kannst.

Hier eine Zusammenfassung dieses Abschnittes, der einen zum Weinen bringen sollte:

DER ZWEITE WELTKRIEG WAR EIN INTERNER KRIEG ZWISCHEN DER ROTHSCHILD-GRUPPE UND DER MORGAN-GRUPPE!

80 MILLIONEN MENSCHEN MUSSTEN STERBEN UM DIESE ANGELEGENHEIT ZU REGELN!

DIE ROTHSCHILDS UND DIE MORGAN-GRUPPE HABEN DIESEN KAMPF 1945 AUSGETRAGEN

Präsident Roosevelt war ein Repräsentant für die Rothschild-Gruppe und die direkte Verbindung zwischen dem Präsidenten und der Gruppe war der amerikanisch geborene Jude Henry Morgenthau Junior, der von 1934 bis 1945 den Posten als Finanzminister bekleidete. Es war Morgenthau, der, seltsam genug, die offizielle Politik darüber darlegte, wie man mit Deutschland verfahren sollte, und nicht der Außenminister.

Nachdem die Vereinigten Staaten einmal in den Krieg eingetreten und Alliierte der Sowjetunion waren, fanden eine Reihe von Treffen auf höchster Ebene zwischen Roosevelt, Churchill, Stalin und Chiang Kai-Shek (Letzterer wurde von Stalin verachtet und schließlich fallen gelassen und zu den letzten Treffen nicht mehr eingeladen) statt. Ein weiterer starker kommunistischer Unterstützer, der mit dem Präsidenten zu diesen Treffen reiste, war Alger Hiss, der im Januar 1950 des Meineides überführt wurde und deswegen drei Jahre im Gefängnis verbrachte.

Der erste von den westlichen Führern, der sich mit Joseph Stalin traf, war der britische Premierminister Winston Churchill, der am 12. August 1942 über Gibraltar, Kairo und Teheran nach Moskau flog. Das zweite Treffen fand vom 14. bis 24. Januar 1943 in Casablanca statt, wo sich Roosevelt und Churchill zusammen mit ihrem Stab trafen. Stalin schaffte es nicht zu dieser Konferenz. Das dritte Treffen erfolgte vom 22. bis 26. November 1943 in Kairo, wo Roosevelt und Churchill sich trafen um eine gemeinsame Strategie für ihr anstehendes Treffen mit Stalin in Teheran zu planen, das vom 28. November bis zum 1. Dezember 1943 stattfinden sollte. Das vierte Treffen am 13. September 1944 fand in der kanadischen Provinz Quebec statt, wo nur Churchill und Roosevelt mit ihrem Stab sowie Morgenthau zugegen waren; das fünfte Treffen wurde in der Sowjetunion abgehalten und zwar auf der Krim Halbinsel in der Stadt Jalta vom 4. bis 11. Februar 1945. An dieser Konferenz nahmen Churchill, Stalin und Roosevelt teil. Das letzte Treffen erfolgte im Juli 1945 in Potsdam in Deutschland, als Deutschland total besiegt worden war. Auf diesem Treffen war Präsident Harry Truman der neue Führer der Vereinigten

Staaten und er traf sich mit Stalin und Churchill. Bei diesem Treffen wurde die Vernichtung Deutschlands offiziell beschlossen und Osteuropa verschwand hinter dem sowjetischen Eisernen Vorhang.

Die Grundlage für das Vorgehen mit Deutschland war von Morgenthau skizziert worden. Seine Vorschläge wurden von Stalin freudig angenommen, doch Churchill schien gewisse Vorbehalte zu haben. Was das amerikanische Volk zu jener Zeit nicht wusste war, dass Roosevelt zugestimmt hatte, die folgenden Nationen an Stalin abzutreten: große Teile Finnlands, die drei baltischen Staaten, Ostpreußen mit seiner Hauptstadt Königsberg, Polen, die Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Jugoslawien und Albanien. Diese Völker wurden nicht konsultiert oder gefragt, ob sie Kommunisten werden wollten, sie wurden einfach gezwungen. Deutschland sollte als Nation für immer zerstört und zu einer drittklassigen Nation von Bauern reduziert werden. 1945 schrieb Morgenthau seinen Plan für Deutschland in ein kleines Buch, das noch im selben Jahr veröffentlicht wurde. Der Titel lautet: "DEUTSCHLAND IST UNSER PROBLEM".

Am Anfang dieses Buches befindet sich eine nachgebildete Fotokopie der Niederschrift, die den "Morgenthau Plan" zusammenfasst, den Präsident Roosevelt mit zu der historischen Konferenz in Quebec im September 1944 nahm. Ich werde die Hauptparagrafen aus diesem Dokument zitieren:

1. Es sollte das Ziel der alliierten Mächte sein, innerhalb der kürzesten nur möglichen Zeitperiode nach der Kapitulation die komplette Demilitarisierung von Deutschland zu erreichen. Das bedeutet die komplette Entwaffnung der deutschen Armee und des Volkes (einschließlich der Entfernung oder Vernichtung allen Kriegsmaterials), die völlige Zerstörung der gesamten deutschen Rüstungsindustrie und die Entfernung oder Vernichtung anderer Schlüsselindustrien, die grundlegend für militärische Stärke sind.

2. Polen sollte den Teil von Ostpreußen erhalten, der nicht an die Sowjetunion geht und den südlichen Teil von Schlesien. Frankreich sollte die Saar und die angrenzenden Territorien erhalten, die durch die Flüsse Rhein und Mosel begrenzt werden.

3. Der verbleibende Teil von Deutschland sollte in zwei autonome, unabhängige Staaten aufgeteilt werden.

4. Das Ruhrgebiet. Hier liegt das Herz der deutschen Industriekraft. Dieses Gebiet sollte nicht nur aller gegenwärtig existierenden Industrien entledigt, sondern so geschwächt und kontrolliert werden, dass es in absehbarer Zukunft nicht mehr zu einem Industriegebiet werden kann. Innerhalb einer kurzen Zeitperiode, wenn möglich nicht länger als sechs Monate nach Beendigung der Kriegsaktivitäten, sollten alle industriellen Werke und Ausrüstungsgegenstände, die nicht durch militärische Aktionen zerstört wurden, komplett abmontiert und als Entschädigung an alliierte Nationen transportiert werden. Alle Ausrüstung soll von den Bergwerken entfernt und die Bergwerke sollen geschlossen werden.

5. Rückführungen in der Form zukünftiger Zahlungen und Abgaben sollten nicht verlangt werden. Entschädigung und Rückführung sollte durch den Transfer bestehender deutscher Ressourcen und Territorien erfolgen, z. B. DURCH DEUTSCHE ZWANGSARBEIT AUSSERHALB VON DEUTSCHLAND und Beschlagnahmung aller deutschen Aktivposten jeglicher Art außerhalb von Deutschland.

6. Alle Schulen und Universitäten werden geschlossen bis eine Alliierte Kommission für Bildung ein effektives Reorganisationsprogramm formuliert hat.

7. Alle Politik betreibenden Beamten der Reichsregierung sollen entlassen werden und man sollte sich primär mit lokalen Regierungen befassen.

8. Verantwortung des Militärs für die lokale deutsche Wirtschaft.
9. Kontrolle über die Entwicklung der deutschen Wirtschaft.
10. Alle großen Landbesitztümer sollten unter die Bauern aufgeteilt werden und das System des Erstgeburtsrechts und der Erbschaften sollte abgeschafft werden.
11. Bestrafung von Kriegsverbrechen und Behandlung spezieller Gruppen.
12. Keinem Deutschen sollte es gestattet sein, irgendeine militärische Uniform oder eine Uniform einer militärähnlichen Organisation zu tragen. Keinerlei Militärparaden sollten irgendwo in Deutschland zugelassen werden und alle Militärkapellen sollen aufgelöst werden.
13. Alle Flugzeuge (einschließlich Segelflugzeuge), ob militärisch oder kommerziell, werden zur späteren Disposition konfisziert. Keinem Deutschen sollte es erlaubt sein, irgendein Flugzeug zu fliegen oder dabei zu helfen, einschließlich der Maschinen, die ausländischen Beteiligungen gehören.

Mit der Rothschild-Gruppe in totaler Kontrolle über die Besatzungsmächte in Deutschland richtete man sich in Rache gegen das deutsche Volk. Aus den östlichen Provinzen Deutschlands wurden alle Deutschen entfernt und einige der Millionen deutscher Soldaten, die die Sowjets während der Kämpfe und nach dem Zusammenbruch der deutschen Front gefangen genommen hatten, wurden zur Sklavenarbeit in die Sowjetunion gebracht. Nur ein paar Tausend dieser Männer kehrten Mitte der 1950er Jahre lebend nach Deutschland zurück. In Potsdam war entschieden worden, dass der größte Teil der deutschen Industrie demontiert und an die Sowjets gegeben werden sollte. Die Franzosen, Briten und Amerikaner begannen, Fabriken im Westen zu demontieren und sie nach Osten zu verschiffen. (ALLE FABRIKEN IM BESITZ AMERIKANISCHER INVESTOREN WURDEN INTAKT GELASSEN, NUR DIE DEUTSCHE INDUSTRIE IN PRIVATBESITZ WURDE WÄHREND DER JAHRE 1945 UND 1946 DEMONTIERT UND VERLEGT).

So gut wie jede deutsche Frau vom Teenageralter aufwärts wurde in den von den Russen kontrollierten Besatzungszonen fortwährend vergewaltigt. Die Franzosen brachten Truppen aus ihren Kolonien ins Land und die Vergewaltigungsrate in der französischen Zone war ebenfalls hoch. Nach der Kapitulation Deutschlands im Mai 1945 war das Leben eines Deutschen weniger wert als das eines Tieres. Die offizielle amerikanische Politik besagte, dass kein amerikanischer Soldat auch nur mit einem Deutschen sprechen durfte. Die Folge aller Vergewaltigungsfälle war die Geburt unehelicher Kinder und die Zerstörung des deutschen Familiensystems. Im Gegensatz zur populären Auffassung waren die französische und britische Regierung fast genauso schlecht wie die sowjetische. Noch im August 1946, ein Jahr nachdem der Krieg beendet worden war, arbeiteten 680.000 ehemalige deutsche Soldaten als Sklavenarbeiter in Frankreich, wo sie gezwungen wurden, bei sehr geringer Lebensmittelration lange Stunden zu arbeiten. Diese deutschen Soldaten sahen den Insassen der deutschen Konzentrationslager während des Krieges sehr ähnlich. Die französische Regierung hatte ursprünglich die amerikanische Armee gebeten, sie mit 1.750.000 ehemaligen deutschen Soldaten zu versorgen, doch sie erhielt „nur“ etwa 886.000. Mehrere Hunderttausend dieser Männer verschwanden in der Französischen Fremdenlegion und einige wurden nach Indochina gesandt, wo sie den Vietcong bekämpften bis die amerikanische CIA Anfang der 1960er Jahre diesen Krieg übernahm. In England arbeiteten im August 1946 noch 460.000 ehemalige deutsche Soldaten als Sklavenarbeiter für die britische Regierung. Sie wurden besser ernährt als ihre Kameraden in Frankreich, wurden jedoch gezwungen, unter beklagenswerten Bedingungen zu arbeiten.

In England wurden die deutschen Sklavenarbeiter an Bauernhöfe und die Privatindustrie ausgeliehen und die britische Regierung erhielt für jeden deutschen Sklaven 15 bis 20 Dollar pro Woche. Im Gegenzug bekam der deutsche Sklavenarbeiter 10 bis 20 Cent pro Tag bezahlt.

Das Geld durfte jedoch nur benutzt werden um persönliche Dinge im Markt des Lagers zu kaufen. Dieselbe Praxis fand in Frankreich statt. Die französische Regierung verdiente 1946 über 50 Milliarden Franc an ihren Sklaven und die britische Regierung um die 250 Millionen Dollar pro Jahr.

AMERIKANISCHE GRÄUELSTATEN IN DEUTSCHLAND

Harry Dexter White, Frank Coe und Harry Glasser bildeten ein Komitee im Finanzministerium der Vereinigten Staaten in Washington, das alles in Gang setzte, um den Morgenthau-Plan umzusetzen. Eine Nachricht wurde 1945 an General Eisenhower gesandt, der "DER SCHLÄCHTER VON DEUTSCHLAND" werden sollte. Er wurde in dieser Nachricht angewiesen, die zentrale Regierung von Deutschland, die Nazi-Partei, sowie die Wehrmacht abzusetzen, Schulen, Universitäten, Radiosender und Zeitungsverlage zu schließen und zu unterbinden, dass amerikanische Soldaten über das Erteilen von Befehlen hinaus mit Deutschen sprachen.

Am 21. April 1945 erhielt General Marshall in Washington eine Nachricht von General Eisenhower. Eisenhower gab darin an, die Gefängnisgelände, die durch die US-Armee in befreiten Territorien in Deutschland gebaut wurden, sollten keinerlei Komfort enthalten. Im Klartext bedeutete das, es würde dort kein fließendes Wasser und kein Abwassersystem geben. Die Lager waren offene Felder, umgeben von Stacheldraht, Suchscheinwerfern, Wachtürmen und Maschinengewehren. Die ehemaligen deutschen Soldaten hatten noch nicht einmal Zelte, in denen sie während des kalten Winters schlafen konnten, der folgen sollte.

Angestellten des Roten Kreuzes wurde es nicht erlaubt, in diese amerikanischen, militärischen Todeslager zu gehen und die Vereinigten Staaten brachen jede Regel des Genfer Vertrages, den sie als Nation unterzeichnet hatten. Der Horror in diesen Lagern kann nicht beschrieben werden – es ging dort genauso schlimm zu wie in den früheren SS-Lagern. Diese Lager beherbergten nicht nur ehemalige deutsche Soldaten, sondern auch Zivilisten, angefangen von Kindern bis hin zu alten Leuten. Hunger, Durst und Krankheit plagten die Insassen in diesen Lagern. Die Cholera und die Ruhr forderten ihre Todesopfer und es war schon ein ganzer Teil des Jahres 1946 vergangen als die Überlebenden in der Lage waren, die Lager zu verlassen und in die Trümmer des deutschen Landes zurückzukehren. Insgesamt fast vier Millionen deutsche Soldaten wurden in diesen Lagern in Westdeutschland ohne Unterkunft und bei sehr geringer Lebensmittel- und Wasserration gehalten. Nach offiziellen amerikanischen Armeeaufzeichnungen starben 750.000 Deutsche in diesen Lagern. Sie werden dort unter „WEITERE VERLUSTE“ aufgeführt. Das sollte man mit dem Bericht des amerikanischen Roten Kreuzes vergleichen, der 1945 besagte, dass 99% der amerikanischen Kriegsgefangenen in Deutschland überlebt hatten und auf dem Weg nach Hause waren.

OPERATION KEELHAUL

Das ist ein weiteres dunkles Kapitel in der Geschichte der Vereinigten Staaten. Während dieses Krieges hatten sich fast eine Million Russen, Ukrainer und andere Osteuropäer den Deutschen in ihrem Kampf gegen Stalin und den Kommunismus angeschlossen. Zusammen mit Millionen von Flüchtlingen, die bei Ende des Krieges nach Westeuropa überliefen, hatten sie große Hoffnungen als sie sich den Amerikanern und Briten ergaben. Doch was sie nicht wussten war, dass Roosevelt und Churchill Stalin versprochen hatten, dass militärische Macht angewendet werden würde um sie den Sowjets wieder zu übergeben. Amerikanische und britische Soldaten wurden benutzt um zu schießen, zu prügeln und sie in Eisenbahnwaggons zu zwingen, die sie in ihren Tod oder ein Arbeitslager in Sibirien verfrachteten. In diese Gruppe eingeschlossen waren auch ehemalige russische Kriegsgefangene, die nicht in die Sowjetunion zurückkehren wollten. Der Grund hierfür war, dass alle rückkehrenden russischen Kriegsgefangenen festgenommen wurden sobald sie wieder russischen Boden betraten und in Sklavenlager deportiert wurden. Stalin vertraute ihnen nicht. Sie hatten den Westen gesehen und würden ihren Familien und Freunden erzählen, wie gut die Menschen im Westen lebten.

Die Todesrate in diesen Lagern und anderen von der US-Armee kontrollierten Teilen Deutschlands wäre noch viel höher gewesen wenn die Rothschild-Gruppe in Washington nicht 1946 von Joseph Stalin betrogen worden wäre. Eisenhower führte den Morgenthau-Plan aus, der die deutsche Bevölkerung innerhalb eines weiteren Jahres um schätzungsweise 50% reduziert hätte und so witterten die Sowjets eine Chance, ganz Deutschland zu übernehmen. Auf einem Treffen in Paris im Juni 1946 erklärte der sowjetische Außenminister Molotow es für lächerlich, Deutschland zu zerstören zu versuchen. Stattdessen rief er zu einem starken, zentralisierten Reich auf, an die das Ruhrgebiet und das Saarland angeschlossen sein sollten. Insbesondere sprach er sich für eine höhere Stahl- und Kohleproduktion als die aus, der Russland vormals zugestimmt hatte. Molotow verlangte, im Reich müsse mehr Stahlproduktion, Industrie und Außenhandel zugelassen werden.

Gleichzeitig nahmen die Russen ehemalige deutsche Offiziere und Soldaten in die Rote Armee auf nachdem diese sich zum Kommunismus bekehrt hatten. Sie erhielten Gehälter (geringe, aber groß im Vergleich zu den Sklavenarbeitern in Frankreich und England) und Unterkunft. Deutsche begannen, ihre Erlösung von der Sowjetunion zu erhoffen und waren bereit, für Brot und Butter den Kommunismus zu akzeptieren.

Die britische, französische und amerikanische Regierung geriet in Panik und man ließ die bisher betriebene Todes- und Zerstörungspolitik in Bezug auf Deutschland sehr schnell fallen. Plötzlich begannen die Amerikaner, mit den Deutschen zu sprechen und so schnell wie möglich wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt um die Deutschen davon zu überzeugen, dass bezüglich des Lebens in den westlichen Zonen bessere Zeiten anbrechen würden. Der Kalte Krieg hatte begonnen.

DOCH DIE ÄNDERUNG DER POLITIK KAM ZU SPÄT FÜR DIE MILLIONEN DEUTSCHEN, DIE STARBEN UM FÜR DIE SÜNDEN HITLERS AN EINE UNGNÄDIGE ROTHSCHILD-GRUPPE IN WASHINGTON ZU SÜHNEN.

DIE MORGAN-GRUPPE SCHLÄGT ZURÜCK

As irgendeinem Grund, der ein Geheimnis bleibt, schienen die Zweige des Geheimdienstes in den Vereinigten Staaten unter dem Kommando der Morgan-Gruppe zu stehen während die Rothschild-Gruppe die politischen Parteien, das Weiße Haus und die regulären militärischen Zweige beherrschte. Das lässt sich nur durch die Paranoia der Weltregierung erklären. Sie werden es nie zulassen, dass irgendeine spezielle Gruppe oder Nation dominiert, sondern immer andere Gruppen schaffen und erhalten, die gebraucht werden können um jeden zu neutralisieren, der zu stark wird oder nicht den Anordnungen folgt. Das erklärt beispielsweise zum Teil auch, wieso die CIA, der sowjetische KGB, die britische MI 5 und MI 6 und der israelische Mossad in der Lage zu sein scheinen, ihre eigene Politik zu formulieren, die manchmal der Politik der offiziellen Regierung ihrer Nation völlig entgegengesetzt ist. Es erklärt auch, wie diese unterschiedlichen Geheimdienste in bestimmten Fällen zusammenarbeiten können, selbst wenn ihre Nationen sich im Krieg miteinander befinden.

Vor und während des Zweiten Weltkrieges verfügten die verschiedenen Zweige des Militärs in den Vereinigten Staaten über ihre eigenen Geheimdienste. Ein zentraler Geheimdienst war organisiert worden, der den Namen 'OFFICE OF STRATEGIC SERVICES' (OSS) erhielt und unter dem Kommando des Pentagon stehen sollte. Während der Zeit des Zweiten Weltkrieges war der Direktor William "Wild Bill" Donovan. Wissend, dass Deutschland früher oder später besiegt werden würde, wurde das OSS angewiesen, ein spezielles wissenschaftliches Team zusammenzustellen, das aus Personal aus der US-Armee, der Marine, der Luftwaffe und des OSS selbst bestehen sollte. Der offizielle Name dieser Gruppe lautete COMBINED INTELLIGENCE OBJECTIVES SUBCOMMITTEE oder kurz CIOS und sie bestand auf dem Höhepunkt ihrer Operation aus mehr als 10.000 Personen. Die Mission dieser Einheit bestand darin, Hitlers Wissenschaftler gefangen zu nehmen und auszufragen, die Mikrofilm-Dokumente

zu lokalisieren und alle brauchbaren Ausrüstungsgegenstände zu konfiszieren, die in Laboratorien und Fabriken zu finden waren.

OPERATION "PAPER CLIP"

Der wahre Zweck des CIOS war jedoch, die Elite von Hitlers Wissenschaftlern, einschließlich seiner Geheimdienstagenten zu identifizieren, aufzuspüren, zu verhaften und in die Vereinigten Staaten zu bringen. Wenn sie Mitglieder der Nazi-Partei gewesen waren oder Gewalttaten verübt hatten, so machte das keinen Unterschied. Diese Männer waren wichtig und mussten im Westen behalten werden, wo sie ihr Werk der Entwicklung von Kriegswaffen weiterführen konnten, jedoch zum Vorteil der Vereinigten Staaten und ihrer Alliierten in der kommenden Konfrontation mit der Sowjetunion. Ein ausgeklügeltes Netzwerk wurde eingerichtet um sicherzustellen, dass das Projekt erfolgreich sein würde.

Der Erfolg dieses Projekts ist der Grund für die gewaltige Drogenabhängigkeit, die nun in den meisten westliche Nationen eine Plage ist.

Die FÜHRENDEN NAZIS in Deutschland, die die Weltregierung zur weiteren Arbeit für ihre Zwecke retten wollte, waren deutsche Wissenschaftler, Ingenieure, Geheimdienstagenten, Militäroffiziere und Soldaten, die auf folgende Weise ausgesiebt werden sollten:

1 . Eine große Anzahl wurde in die Sowjetunion transferiert um diese Nation wieder aufzubauen und ihre Kriegskapazität weiter zu entwickeln.

2. Argentinien, Brasilien, Uruguay, Paraguay und einige andere südamerikanische Nationen wurden ausgewählt, um als Sammelbecken zu dienen. Der Vatikan in Rom wurde zum größten Beförderer deutscher Nazis mit verschiedenen Fertigkeiten. Die Deutschen erhielten gefälschte Pässe und reisten nach Italien, wo eine Geheimdiensteinheit aus dem Vatikan sie auf Schiffe verteilte, die sie in die südamerikanischen Länder brachten. Das war die längste Route, die von Tausenden und Abertausenden benutzt wurde, um aus Deutschland und den Prozessen für begangene Kriegsverbrechen herauszukommen. Die wohl bekanntesten Nazis, die vom Vatikan aus dem Land geschmuggelt wurden, waren Adolf Eichmann und Klaus Barbie.

3. Einige verließen das Land bis zum Ende des Krieges im Jahr 1945 mit deutschen U-Booten von Kiel aus.

4. Tausende wurden von den Organisationen des amerikanischen Geheimdienstes rekrutiert und dann in die Vereinigten Staaten gebracht.

Während der durchschnittliche Deutsche gewaltig für die Sünden Hitlers und der Nazi-Partei bezahlen musste, wurden die hochrangigen Männer, die der Gräueltaten schuldig waren, gerettet und transferiert, so dass sie erneut in ihrem bösen und üblen Metier gebraucht werden konnten.

WIE NAZI-KRIEGSVERBRECHER IN DIE USA INTEGRIERT WURDEN

'OPERATION PAPER CLIP' war der Schirm, unter dem die verschiedenen amerikanischen Geheimdienstgruppen in der Lage waren, Kriegsverbrecher nach Amerika einzuschiffen ohne die normalen Einreiseprozesse zu durchlaufen und die juristischen Standards der Einreisebehörden zu erfüllen. Die daran beteiligten amerikanischen Gruppen umfassten die Geheimdienste der Armee, der Marine, das OSS und andere. Jedes Projekt hatte seinen eigenen Codenamen wie 'Overcast', 'Greenhouse" und 'National Interest'.

Als die amerikanischen Streitkräfte nach der Invasion der Normandie im Juni 1944 landeinwärts gezogen waren, folgten direkt hinter ihnen Teams des CIOS, die nach Deutschen Ausschau hielten, die in den Vereinigten Staaten gebraucht werden konnten. In der Folge wurden am 19.

Mai 1945 Herbert Wagner, der oberste Entwicklungsingenieur für das Flugzeugunternehmen Henschel und Konstrukteur des ersten deutschen Raketengeschosses namens HS-293 sowie zwei seiner Assistenten nach Washington gebracht. Ihm folgten eine Reihe von Deutschen wie General Reinhard Gehlen und Mitglieder seines Geheimdienstpersonals aus dem Krieg. Gehlen war Hitlers Spionagechef und ein Experte im Hinblick auf die Sowjetunion. Fünf Jahre später war Gehlen wieder zurück in Westdeutschland, wo er der Chef des westdeutschen Geheimdienstes war. Andere bekannte deutsche Geheimdienstoffiziere waren Konteradmiral Otto Schulz und Norbert von Baumbach, ehemaliger deutscher Marineattaché in Moskau. Etliche Hunderte früherer deutscher Offiziere hohen Ranges wurden in die Vereinigten Staaten gebracht, verhört und dann später ausgesandt um für das amerikanische Militär oder irgendeine zivile Gesellschaft zu arbeiten. Das waren die Männer, die die Nazi-Kriegsmaschinerie gesteuert hatten und sie wurden mit guten Arbeitsplätzen belohnt während der gewöhnliche Soldat in amerikanischen militärischen Konzentrationslagern leiden musste.

Doch am schlimmsten von allem war die Zahl der Ärzte, speziell von der deutschen Luftwaffe, die in die Vereinigten Staaten gebracht wurden um ihre destruktiven Forschungen fortzusetzen. In diesem Artikel gebe ich im Grunde nur einen Überblick über das, was geschehen ist und muss viele Einzelheiten auslassen. Zusammenfassend kann ich sagen, dass die Leute hinter der Operation „Paper Clip“ ehemalige Mitglieder der Gestapo, der Waffen-SS, der Abwehr, der regulären Wehrmacht, der deutschen Marine, der Luftwaffe etc. in die Vereinigten Staaten brachten. Einige hochrangige Deutsche, die in diese Nation gebracht wurden, waren Generalmajor Walter Dornberger, Kommandeur der Raketenbasis von Peenemünde und Wernher von Braun mit dem gesamten Raketenteam. Von Braun war für eine gewisse Zeit verantwortlich für das Dora-Lager, wo die V-1 und V-2 Raketen von Sklavenarbeitern gelagert wurden, doch seine Rolle im Bereich der Sklavenarbeit wurde nicht beachtet als man ihn hier in die Nation brachte. Stattdessen wurde sein Team von Mördern zu der "Verbrecherbande", die das amerikanische Raketenprogramm davor rettete, hinter der Sowjetunion hinterher zu hinken und sie waren in der Lage, einen Mann auf den Mond zu schicken.

DAS EDGEWOOD ARSENAL, AMERIKAS INSTITUTION DER HÖLLE

Das Edgewood Arsenal ist die am stärksten bewachte militärische Anlage in den Vereinigten Staaten nach „Area 51“ in Nevada. Edgewood liegt an der Chesapeake Bay, etwa 30 Kilometer nordöstlich von Baltimore in Maryland. Seit 1922 ist diese geheime Armeebasis das Zentrum der chemischen Kriegsführung und in Zusammenarbeit mit Fort Detrick, ebenfalls in Maryland, haben die 'Diener des Todes' hinter verschlossenen Türen operiert. Lange bevor der Zweite Weltkrieg begann testeten amerikanische Ärzte bereits tödliche Stoffe an Menschen und die Zahl der amerikanischen Soldaten, die in diesen Höhlenlöchern gestorben sind, ist ein gut gehütetes Geheimnis. Auf diese beiden geheimen Stützpunkte wurden viele der deutschen Ärzte und Wissenschaftler nach dem Zweiten Weltkrieg gebracht und erhielten dort Arbeitsplätze. Dieselben Männer, die so entsetzliche Grausamkeiten an den Insassen der Nazi-Konzentrationslager verübt hatten, waren nun gut bezahlte Angestellte der US-Armee oder des CIA. Doch dieses Mal hatten sie keine Sklavenarbeiter, an denen sie ihre Tests durchführen konnten, sondern erhielten stattdessen amerikanische Soldaten, die den Auftrag erhielten, diesen Institutionen zu berichten. Einige von ihnen wurden nie wieder gesehen. Nach Aufzeichnungen der Armee, die nun zugänglich geworden sind, wurden etwa 14.000 Soldaten aus den Streitkräften der Vereinigten Staaten genommen und an ihnen wurden dort Experimente durchgeführt. Es waren diese beiden militärischen Einrichtungen, in denen Tests mit Senfgas, den neuen deutschen Nervengasen Sarin und Tabun sowie mit LSD, PCP, Meskalin und Hunderten anderer Chemikalien durchgeführt wurden, die später unter den jungen Leuten auf den Straßen Amerikas eingeführt wurden. Dr. Seymour Silver war von 1947 bis 1966 der wissenschaftliche Leiter von Edgewood. Von dem Horror der amerikanischen Soldaten, die dorthin gebracht wurden, werden wir eines Tages beim Jüngsten Gericht vor Gottes Thron hören und nach dem Wenigen, was wir von den Überlebenden wissen, muss es SCHLIMMER ALS DIE HÖLLE gewesen sein. Die Prüfung von Drogen an Soldaten in Edgewood war der finale Angriff auf die Jugend Amerikas.

Was in Nazi-Deutschland vorbereitet und in Edgewood und Fort Dietrick vervollkommnet wurde, ist jetzt ENTFESSELT IN DEN STRAßEN AMERIKAS, EINSCHLIESSLICH AIDS (siehe *The Dove*, Frühjahr 1994, Seiten 2-28).

Es ist sehr, sehr interessant, dass am 12. Juli 1966 der Oberleutnant der US-Armee William Henry Whalen festgenommen wurde weil er für die Sowjetunion spionierte. Was die amerikanische Bevölkerung jedoch nie erfuhr ist, dass Whalen der Direktor der Organisation war, die das Projekt 'Paper Clip' durchgeführt hatte. Anstelle eines vollständigen Prozesses bekannte er sich schuldig um das Strafmaß zu mildern und wurde nur ein paar Jahre später wieder freigelassen.

Als der CIA-Agent Aldrich Ames 1993 festgenommen wurde, wurde er ebenfalls der Spionage für die Sowjetunion beschuldigt. Anstelle eines vollständigen Prozesses entschied er sich für eine Vereinbarung im Strafprozess um seiner Frau zu helfen und die Öffentlichkeit wird niemals wirklich herausfinden, wer dieser Mann war. Ames schien verantwortlich für den Drogenhandel zu sein und sein Territorium umfasste sowohl Russland als auch Südamerika. Ames führte das aus was in den Drogenlaboratorien in Edgewood geschaffen worden war.

Es gibt noch andere Geheimprojekte, die mit dem Projekt 'Paper Clip' in Verbindung stehen und zwar Projekt 'Monarch' und Projekt 'Phoenix'. Über sie habe ich schon in vergangenen Ausgaben von *The Dove* geschrieben.

DIE SÜDAMERIKANISCHE VERBINDUNG

Die meisten Amerikaner haben bereits von der ORGANISATION AMERIKANISCHER STAATEN gehört, die aus allen Nationen besteht, die Nord- und Südamerika ausmachen. Wenn es irgendwo in Amerika einen Konflikt gibt, trifft sich das Komitee der Führer dieser Organisation und versucht, eine politische Lösung zu finden. Doch was die meisten Bürger nicht wissen, ist dass es noch eine, weniger bekannte Organisation mit dem Namen 'INTER-AMERICAN DEFENSE BOARD' gibt, welche ein Komitee ist, das die amerikanischen Nationen in militärischen Angelegenheiten berät. Das ist eine Fassadenorganisation für den US-Geheimdienst und sie wird heute (1994) von der CIA (dem Nachfolger des OSS) geleitet.

Die Güter und Handelswaren, die die Leiter der Operation 'Paper Clip' in den Vereinigten Staaten nicht brauchten, wurden nach Südamerika verschifft. Juan und Eva Peron aus Argentinien waren erfreut, mit dem amerikanischen Geheimdienst zusammen zu arbeiten und wie alle anderen Diktatoren südlich der Grenze wurde auch ihre Position durch amerikanische Unterstützung gestärkt. Zehntausende Deutsche aus allen Zweigen der ehemaligen Streitkräfte aus Nazi-Deutschland kamen nach Argentinien, Chile, Brasilien, Uruguay, Paraguay, Panama, Nicaragua, El Salvador, Venezuela, Kolumbien, Bolivien etc. Es gibt nicht eine einzige Nation in Zentral- oder Südamerika, die nicht für ihre brutale Polizeimacht bekannt ist, ganz zu schweigen von dem schlechten Ruf ihrer Streitkräfte. Das sollte den Leser dieses Artikels nicht länger überraschen, denn sie wurden alle seit Mitte der 1940er Jahre von ehemaligen Nazis ausgestattet und trainiert.

Doch nun will ich die eigentliche Atombombe loslassen: DIE DROGEN, DIE HEUTE VON SÜDAMERIKA AUS IN DIE VEREINIGTEN STAATEN UND WESTEUROPA FLIEßEN, SIND EINE CIA-OPERATION. DAS FUNDAMENT FÜR DIESES ENORME NETZWERK WURDE BEREITS 1945 GELEGT. DIE CIA KONTROLLIERT NICHT NUR DEN DROGENFLUSS AUS SÜDAMERIKA, SONDERN AUCH AUS DEM GOLDENEN DREIECK IN INDOCHINA UND AUS AFGHANISTAN.

Was von diesen Nationen nicht selbst beigebracht wird, wird in Drogenlaboratorien überall in den Vereinigten Staaten produziert, wieder mit der Hilfe der CIA. Der „Krieg gegen Drogen“ seitens der Regierung ist ein einziger Schwindel. Washington ist das Zentrum allen Drogenhandels und damit DAS PROBLEM.

Die Morgan-Gruppe hat den Zweiten Weltkrieg verloren, erhielt jedoch von der Weltregierung das 'Territorium der Drogen' und das hat sie sehr reich und wieder mächtig gemacht. Es ist ihnen gestattet, die Geheimdienstorganisationen in den Vereinigten Staaten, Russland und Israel zu kontrollieren. Als ihren militärischen Arm haben sie die *Green Berets*, die *Delta Force*, die *Navy Seals*, die *Army Rangers* und einige andere geheime Spezialkräfte. Hier ist wieder interessant, dass wir nun weniger und weniger von der Mafia hören weil viele der Verbrecherbosse für eine lange Zeit eingesperrt worden sind, sowohl hier als auch in Italien. Der Grund dafür ist, dass sie überhaupt nicht mit der CIA konkurrieren können.

ZUSAMMENFASSUNG

Ich habe einen kurzen historischen Hintergrund skizziert um zu erklären, warum die Dinge heutzutage so ablaufen wie sie ablaufen. Der Zweite Weltkrieg war ein im Auftrag durchgeführter Krieg und die Menschen, die dabei starben, sind umsonst gestorben. Zuerst wurden zwei Monster geschaffen – die Sowjetunion und Nazi-Deutschland. Dann mussten Menschen sterben um zuerst Nazi-Deutschland zu vernichten und in der Zukunft die immer noch existierende Sowjetunion. Und das alles weil Satan diese Welt regieren will und es Männer und Frauen gibt, die bereit sind, ihm ihr Leben zu geben und sein teuflisches Werk auszuführen. Das sollte uns als Christen nicht überraschen. Jesus hat uns in der Bibel vorhergesagt, wie diese Welt enden wird; zuerst kommen der Antichrist und seine böse Weltregierung und dann kommt Jesus zurück und räumt ein für allemal mit allem Bösen auf.

Uns wird in der Bibel gesagt, dass das antichristliche System herrschen und die Menschen in der Welt unter anderem auch durch Drogen verführen wird. Folgendes hat Gott darüber gesagt: *„...denn durch deine Zauberei wurden alle Völker verführt.“* (Offenbarung 18:23b) Das hier verwendete Wort für “Zauberei” ist das Wort **pharmakeia** – dazu gehören also auch Drogen und Pharma/Medikamente.

Doch das Wort Gottes sagt uns auch, dass er uns, wenn wir an Christus festhalten, eine offene Tür geben wird und dass wir in der Lage sein werden, das Evangelium zu verkünden bis Jesus uns nach Hause holt. Doch wir müssen die Wahrheit kennen, in der Wahrheit leben und die Wahrheit tun.

„Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, der öffnet, so dass niemand zuschließt, und zuschließt, so dass niemand öffnet: Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine geöffnete Tür gegeben, und niemand kann sie schließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und meinen Namen nicht verleugnet. Siehe, ich gebe, dass solche aus der Synagoge des Satans, die sich Juden nennen und es nicht sind, sondern lügen, siehe, ich will sie dazu bringen, dass sie kommen und vor deinen Füßen niederfallen und erkennen, dass ich dich geliebt habe. Weil du das Wort vom standhaften Ausharren auf mich bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdbereich kommen wird, damit die versucht werden, die auf der Erde wohnen. Siehe, ich komme bald; halte fest, was du hast, damit dir niemand deine Krone nehme! Wer überwindet, den will ich zu einer Säule im Tempel meines Gottes machen, und er wird nie mehr hinausgehen; und ich will auf ihn den Namen meines Gottes schreiben und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das vom Himmel herabkommt von meinem Gott aus, und meinen neuen Namen. Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!“ (Offenbarung 3:7-13)

LASST UNS KÜHN SEIN UND DIE FINSTERNIS BLOSSSTELLEN INDEM WIR DAS LICHT ANMACHEN! LASST UNS MÄNNER UND FRAUEN FÜR CHRISTUS GEWINNEN! JEDER, DEN WIR FÜR CHRISTUS GEWINNEN, IST EIN SOLDAT WENIGER FÜR DEN TEUFEL UND EINER MEHR FÜR JESUS!

Bacque, James, OTHER LOSSES, Stoddart Publishing C. LTD. 1989.

Britton, Frank L., BEHIND COMMUNISM. Publisher unknown.

Epstein, Julius, OPERATION KEELHAUL, The Devin-Adair Company, 1973.

Higham, Charles, AMERICAN SWASTIKA, Doubleday & Company, Inc., Garden City, New York, 1985.

Hunt, Linda, SECRET AGENDA, St. Martin's Press, New York, 1991.

Keeling, Ralph Franklin, GRUESOME HARVEST, Institute for Historical Review, originally published in 1947 by the Institute of American Economics, Chicago.

Morgan, 'Lord', CHURCHILL, Houghton Mifflin Co., Boston, 1966.

Morgenthau, Jr., Henry, GERMANY IS OUR PROBLEM, Harper & Brothers Publishers; New York, 1945.

Reichert, Otto E., AND THEN THE END SHALL COME, P.O. Box 534, Wilderville, Oregon 97543.

Stettinius, Jr., Edward R., ROOSEVELT AND THE RUSSIANS: THE YALTA CONFERENCE, Doubleday & Company Inc., Garden City, New York, 1949.

Sutton, Anthony C., AN INTRODUCTION TO THE ORDER, Research Publications, 1983.

Sutton, Anthony C., WALL STREET AND THE RISE OF HITLER, 76 Press, Seal Beach, CA 1976.

Uhl, Michael & Ensign, Tod, GI GUINEA PIGS, Wideview Books 1980.

Wittmer, Felix, THE YALTA BETRAYAL, The Caxton Printers, Ltd., Caldwell, Idaho, 1954.

Plus andere Quellen.